

Lob für zwei Feuerwehren

Bliensbach und Rieblingen sind fit

Bliensbach/Rieblingen Großes Lob gab es vom Kreisbrandrat Frank Schmidt bei den Inspektionen der Freiwilligen Feuerwehren von Bliensbach und Rieblingen.

In Bliensbach verlief alles hervorragend. KBR Frank Schmidt und KBM Olaf Dehlau begutachteten das Gerätehaus, die Ausrüstung und die Einsatzbereitschaft. Ebenfalls anwesend war Wertingens 2. Bürgermeister Johann Bröll. Die Einsatzübung verlief reibungslos. Die Feuerwehr bewies, dass sie mit den technischen Möglichkeiten ihrer Ausrüstung gekonnt umgehen kann.

In Rieblingen hatten die beiden Feuerwehrgruppen eine Schulübung und Einsatzübung beim Anwesen Breindl hervorragend gemeistert. Rieblingens Kommandant Christian Thoma und sein Stellvertreter Daniel Heider hatten 31 aktive Wehrmänner fest im Griff. Alles klappte am Schnürchen und KBM Thomas Heimes wie auch KBR Frank Schmidt zeigten sich mehr als zufrieden über die schlagkräftige Rieblinger Wehr. (fk)



Alles lief wie am Schnürchen bei der Inspektion. Im Bild rechts Vorsitzender Joachim Neumeier und Feuerwehrmann Peter Berchtenbreiter der Rieblinger Feuerwehr am Strahlrohr. Foto: fk

Ausrückegemeinschaft

- Seit dem 30. April ist in der Leitstelle Augsburg eine Ausrückegemeinschaft der Feuerwehren Rieblingen und Prettelshofen eingerichtet.
- Bei Alarm für eine der beiden Wehren wird immer die jeweils andere automatisch mit alarmiert.
- Die Kommandanten Christian Thoma, Bernd Tengler, Daniel Heider und Markus Binswanger haben sich auf Anregung des KBM Thomas Heimes geeinigt, da dies eine gute Entscheidung für die Zukunft beider Wehren ist. Auch die Tagesausrückestärke wird somit gewährleistet.
- Organisatorisch ändert sich in den Wehren nichts, nur im Ernstfall wird ab jetzt immer zusammengearbeitet. Daher stehen zukünftig verstärkt gemeinsame Übungen an. (fk)